



Medieninformation

Leipzig, den 26. April 2021
266/ha

Das Referat Internationale Zusammenarbeit informiert:

Online-Veranstaltung nimmt Portugal in den Fokus

Die deutsch-portugiesischen Beziehungen stehen im Mittelpunkt einer Online-Veranstaltung der Stadt Leipzig, Referat Internationale Zusammenarbeit, und des Europahaus Leipzig e. V. am 29. April. Ab 17 Uhr diskutieren Ribeiro de Menezes, portugiesischer Botschafter in Deutschland, Prof. Thomas Fabian, Sozialbürgermeister der Stadt Leipzig, Sabine Overkämping, Leiterin beim Beobachter der Länder bei der Europäischen Union, und Annika Breidhardt, Referentin bei der Vertretung der Europäischen Kommission in Lissabon.

Deutschland hatte bis Ende 2020 den Vorsitz im Rat der EU inne. Zum 1. Januar 2021 hat Portugal die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Die Covid-19-Pandemie spielt dabei zwar weiterhin auch eine Rolle, doch unter dem Motto „Zeit zu liefern: ein gerechter, grüner und digitaler Aufschwung“ setzt das Land auch andere Schwerpunkte, die in der Veranstaltung beleuchtet werden.

Deutschland und Portugal arbeiten aber nicht nur bei der Übergabe der Ratspräsidentschaft eng zusammen. Der für dieses Jahr geplante Auftritt Portugals auf der Leipziger Buchmesse musste zwar auf das kommende Jahr verschoben werden, dafür werden bis dahin verschiedene Veranstaltungen Portugal in Leipzig erlebbar machen. Auch die Frage, wie es ganz allgemein um die deutsch-portugiesischen Beziehungen steht, wird im Zuge des Gesprächs auch eine Rolle spielen.

Moderiert wird die Veranstaltung von Tilo Wagner, freier Journalist und Korrespondent für den Deutschlandfunk in Portugal. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Einwahl ist am 29. April ab 16:55 Uhr unter dem Link

<https://zoom.us/j/92288256323?pwd=ZXV5SWJNYlFxd1NKWjMvMnY2UFFHdz09> möglich. +++